

GESCHÄFTSBERICHT 2019



Energieversorgung Büren AG



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht 2019	5
Elektrizitätsversorgung	7
Betriebliches	8
Elektrizitätsstatistik	10
Anlagen der Elektrizitätsversorgung	10
Wasserversorgung	11
Allgemeines	12
Betriebliches	12
Wasserstatistik	14
Anlagen der Wasserversorgung	14
Wärmeversorgung	15
Wärmestatistik	16
Jahresrechnung 2019	17
Bilanz	18
Erfolgsrechnung	19
Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung	20
Finanzbericht	24
Anhang der Jahresrechnung	25
Verwendung des Bilanzgewinnes	25
Bericht der Revisionsstelle	26
Gesellschaftsorgane	27
Aktionärin	27
Verwaltungsrat	27
Revisionsstelle	27
Geschäftsleitung	27
Mitarbeitende	27

A black and white photograph of a bell tower. The top part of the image shows a close-up of the roof's edge, which is covered in dark, overlapping tiles. Below the roof, a wooden post supports a decorative metal bracket that holds a large, dark bell. The bell is suspended in the air. The background shows a paved area with a repeating geometric pattern. The text "JAHRESBERICHT 2019" is centered in a white horizontal band across the middle of the image.

JAHRESBERICHT 2019

Jahresbericht 2019

Bei einem Gesamtumsatz von 6.085 Mio. CHF (2018: 6.118 Mio. CHF) beträgt der EBIT CHF -9'704 (2018: CHF 10'049) und der Reingewinn CHF 143'943. Der tiefe Reingewinn hat den Ursprung in höheren Personalkosten (Einarbeitung neue Mitarbeiterin, Personalrekrutierung) und höheren Verwaltungskosten (Organisatorische Anpassungen Hausinstallationskosten). Bei der Netznutzung haben Tarifsenkungen zu einem Minus geführt.

Beim Strom stieg der Bezug von Energie durch unsere Kunden um ca. 1.7% (Abnahme bei Haushalt -0.59%, Zunahme bei der Wärme 2.82%). Zudem nahm die Menge an durchgeleiteter Energie (Netz) um 0.48% auf 27.228 GWh zu. Beim Wasserbezug gab es ein leichtes Plus von 3.38% auf 442'481 m³. Die Wärmeabgabe über das Fernwärmenetz Rathaus und für den Kindergarten nahm insgesamt um 10.11% auf 211'682 kWh zu (BHKW +9.16%, WP Kindergarten +18.81%).

Das Drittgeschäft (Betriebsführung, diverse Dienstleistungen Wasser und Strom) war 2019 ruhig; das Auftragsvolumen blieb leicht unter demjenigen des Vorjahres.

Im eigenen Versorgungsgebiet nahmen die Investitionen im Vergleich zum Vorjahr ab (CHF 445'000) und liegen immer noch im Bereich der Abschreibungen.

Folgende Projekte wurden realisiert:

- Einführung Netzberechnungstool / Anpassungen Elektrokataster
- Ersatz Wasserleitung Schützenweg
- Sanierung Schützenweg Elektro
- Sanierung Trafostation Kriegacker
- Erschliessung Beunde Wasser
- Druckschlagdämpfer Eybrücke

Auch 2019 unterstützte die Energieversorgung Büren AG lokale Anlässe mit einem Sponsoring.

Der Verwaltungsrat behandelte in 6 Sitzungen eine Vielzahl von Geschäften. An der jährlichen Klausur wurde das Leitbild überarbeitet sowie die personelle Entwicklung im Verwaltungsrat wie auch in der Geschäftsleitung an die Hand genommen.

Die Energieversorgung Büren AG wird auch 2020 einige Herausforderungen zu meistern haben:

- Neue Aufgaben und Forderungen aus dem ersten Massnahmepaket der Energiestrategie 2050
- Massnahmen zur Verbesserung der Versorgungssicherheit
- Prüfen Zusammenarbeitsformen mit anderen EVUs
- Wasserversorgung; Einhaltung Grenzwerte Chlorothalonil

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken allen Mitarbeitenden, den Kunden und der Hauptaktionärin, der Einwohnergemeinde Büren, für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen.



Dan Otz
Verwaltungsratspräsident



Armin Zingg
Geschäftsführer

ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG



Betriebliches aus der Elektrizitätsversorgung

Netzberechnungstool (ZNP light)

Seit 2019 verfügen wir über ein neues Netzberechnungstool dem 'ZNP light'. Die dafür notwendigen Netzdaten (Datenkatalog) von unserem elektrischen Verteilnetz sind aus unserem WebGis der Firma RSW verfügbar. Da dieser Datenkatalog aber Lücken bei der Anwendung von ZNP light zum Vorschein brachte, mussten in Zusammenarbeit mit der Firma RSW alle Trafostationen, Verteilkabinen, Werkleitungen und Hausanschlüsse geprüft und ergänzt werden. Zum Teil waren die Schaltzustände in den Trafostationen oder Verteilkabinen in der Abbildung im WebGis nicht klar, oder die Verknüpfungen von der Trafostation bis zum Hausanschluss mussten in den Daten der RSW nachgeführt werden, weil sie fehlten. Bei Fehlern suchte man manchmal die berühmte Nadel im Heuhaufen. Seit Ende Sommer 2019 können wir nun die eingereichten Anschlussgesuche für Wärmepumpen, Energieerzeugungsanlagen (EEA), Anlagen mit Netzurückwirkungen, Energiespeicher und Ladestationen für Elektrofahrzeuge im ZNP light beurteilen und sehen die Netzauslastung anhand einer Lastflussberechnung mit Angaben über das Kurzschlussverhalten aber auch die Spannungsveränderungen. Seit der Einführung der Netzberechnungstools ist es auch möglich, innert ca. 5 Arbeitstagen die Gesuche zu beantworten. Da unser elektrisches Netz laufend erneuert wird oder durch z.B. Energieerzeugungsanlagen anders belastet wird, ist es wichtig, dass die Änderungen an die RSW gelangen und die neuen Netzdaten im Datenkatalog wieder in das ZNP light importiert werden.

Smart Meter (Roll-Out)

Am 1. November 2017 wurde die neue Energieverordnung vom Bundesrat verabschiedet, so werden alle Energieversorger verpflichtet, bis Ende 2027, 80% der einfachen Stromzähler durch Stromzähler mit einem intelligenten Messsystem zu ersetzen. Damit wir fundiert eine Umsetzung zum intelligenten Messsystem machen können, haben wir die Firma Youtility AG damit beauftragt, uns und die Gemeindebetriebe Safnern mit einem Projekt Smart Meter Roll-Out zu unterstützen.

Es wurden verschiedene Systeme als Varianten geprüft und miteinander verglichen, um Zählermessdaten auf eine Datenverarbeitungsplattform zu führen. Jedes dieser verfügbaren Systeme ergibt Vor- und Nachteile, einerseits technisch von der Datenübertragung, die vorhandene Netztopologie, Freileitungen oder Kabelleitungen, Distanzen und nicht zuletzt auch der Vergleich der Kosten. Dabei wurden Initialkosten mit den Wiederkehrenden Kosten gegenübergestellt. Die heute möglichen Datenübertragungssysteme sind: Power Line Communication (PLC) über die elektrischen Netzleitungen, Gateways mit verschiedenen Datenschnittstellen, ein End to End System über Datenleitungen wie Glasfasern Fibre to the Home (FTTH) oder als Mobilfunknetz und als weitere Variante ein eigenständiges lokales Funknetz (RF-Mesh). Unsere Erkenntnis aus dem Projekt Smart Meter Roll-Out ist Testversuche aufzubauen, um weiter Fachwissen und Erfahrung zu gewinnen.



Bild: Anhand der blauen Punkte wird ersichtlich wie zum Teil die Trafostationen verstreut sind und es verschiedene Systeme für Smart-Meter zum Einsatz kommen werden.

Neue Trafostation Altersheim

Durch die Sanierung des Altersheims am Lindenweg 15 musste eine neue Trafostation in einem neuen Gebäude, zirka 50m vom alten Standort, erstellt werden.

Mit den Ausführungsarbeiten konnte nach den Sommerferien 2019 begonnen werden. Als erstes musste der neue Trafostationsraum durch die Bauunternehmung Sutter AG erstellt werden. Danach wurden am Lindenweg die Stromtrassen angepasst und erweitert. Während zirka drei Wochen waren wir damit beschäftigt, mit geringen Stromunterbrüchen die Kabelleitungen vom 16kV-, 0.4kV Netz und der öffentlichen Beleuchtung auf die neue Trafostation zu verlegen und in Betrieb zu nehmen.

Die Zielvorgabe war, dass die bestehenden Stromleitungen zur alten Trafostation Altersheim bis vor den Weihnachtsferien ausser Betrieb genommen sein mussten, so dass danach mit den Pfählungen für den Gebäudeanbau begonnen werden konnte. Durch den komplexen Gesamtbauplan, gab es immer wieder Verzögerungen durch die Bauunternehmung. Unsere Arbeiten an der 16kV Leitungen für die neue Trafostation Altersheim war auch in Abhängigkeit mit der Sanierung der Trafostation Bielstrasse. Diese Trafostation wiederum musste umgebaut werden, damit Büren a. A. nun ab der Messstation Hägni und der Messstation Rütifeld von beiden Seiten gleichzeitig versorgt werden können. Dies ist eine der wichtigsten Massnahmen nach dem Unwetter Burglind, als die elektrische Versorgung für Büren a. A. während mehreren Stunden zum Erliegen kam.

Neue Heizzentrale (Güterweg 6) – Büren Wärme AG

Mit der Erstellung der neuen Heizzentrale wurde ein weiterer Meilenstein zur Fernwärmeversorgung in Büren a. A. gelegt, nachdem in mehreren Etappen die Wärme-Versorgungsleitungen in verschiedene Liegenschaften erstellt wurden. Alle Liegenschaften wurden mit einer Wärmesteuerung ausgerüstet, diese kommunizieren über Gateways mit den anderen Liegenschaften aber auch mit der Heizzentrale in einem geschlossenen Netzwerk.

Die installierten Gateways wurden gleichzeitig auch für die Fernauslesung von Strom- und Wasserzähler eingesetzt. Daher mussten die Strom- und Wasserzähler mit einer geeigneten Stromschnittstelle ersetzt und angeschlossen werden.

Erschliessung Überbauung Beunden (Aarbergstrasse 5, 7, 7a, 9, 9a)

Im Herbst 2019 konnte bei der Überbauung 'Beunden' nach den Liegenschaften Aarbergstrasse 5, 7, 7a auch die Neubauten Aarbergstrasse 9 und 9a elektrisch erschlossen werden. Die über 40 installierten Strom-, Wasser- und Wärmezähler (im Endausbau) können via Gateways durch Fernzugriff ausgelesen werden.

Wichtigkeitsanalyse Netzebene 5 (16kV Netz) Safnern

Für die Gemeindeverwaltung Safnern wurde durch Youtility AG eine Wichtigkeitsanalyse vom 16kV Netz durchgeführt. Auf Basis des AnBu-Checks war ersichtlich, dass im Verteilnetz von Safnern ein grosser Anteil der Mittelspannungskabel ein hohes Alter aufweist.

Der Auftrag, weiter eine hohe Versorgungsqualität sicherzustellen, erfordert den Ersatz der betroffenen Netzelemente in den nächsten Jahren.

Dieser präventive Ersatz sollte systematisch geplant werden und entsprechend der Wichtigkeit, den Ersatzkosten und der Ausfallwahrscheinlichkeit priorisiert werden. Dabei sollten allfällige Schwachstellen identifiziert, das vorhandene lokale Netz-Wissen dokumentiert werden.

Die zur Analyse benötigte Dokumentierung vom 16kV Netz und die Belastungsmessungen der Trafostationen wurden durch die Energieversorgung Büren AG zur Verfügung gestellt.

Beim Vergleich der Dokumentierung zur Anlagebuchhaltung wurde ersichtlich, dass einige früher getätigten Kabelersatzarbeiten nicht in die Anlagebuchhaltung eingeflossen und korrigiert wurden und somit das 16kV Netz in einem etwas besseren Zustand ist, als vor den AnBu-Checks befürchtet wurde. Es zeigte und bestätigte sich zugleich auch, dass wir mit den jährlich geplanten Erneuerungsprojekten von Trafostationen auf dem richtigen Weg sind und wir mit der Planung der zwei ältesten 16kV Netzleitungen im Jahr 2020 beginnen können, um dann im Jahr 2021 den Ersatz zu realisieren. Die durchgeführte Wichtigkeitsanalyse Netzebene 5 hilft nun, eine gezielte und sinnvolle Abfolge der Investitionen sicherzustellen.

Öffentliche Beleuchtung

Beschädigungen

Beschädigungen von Kandelabern der öffentlichen Beleuchtung gibt es immer wieder. Dass es jedoch gleich an drei verschiedenen Standorten innert weniger Wochen zu Kollisionen kam, war etwas speziell. Der heftigste Verkehrsunfall ereignete sich an der Jurastrasse in Richtung Lengnau. Der letzte Lichtpunkt, welcher auf einer Freileitungsstange montiert war, wurde durch zwei PW's inklusive Freileitung abgeräumt. Neu konnte die öffentliche Beleuchtung mit Kabel im Erdreich verlegt und ein neuer Kandelaber erstellt werden. Der Wiederaufbau der zerstörten Freileitung hätte höhere Kosten verursacht.

Elektrizitätsstatistik

Energieverbrauch

Der Elektrizitätsverbrauch 2019 Schweiz lag mit 57.2 Mrd. kWh unter dem Niveau des Vorjahres (-0.8%). Im Versorgungsgebiet der Energieversorgung Büren AG stieg der Energieverbrauch 2019 um 1.70% auf 17.705 GWh. Der durch das Netz der Energieversorgung Büren AG transportierte Strom sank auf 27'228 GWh, was einer Abnahme von -0.48% entspricht.

Beim Haushalt und Gewerbe blieb der Verbrauch stabil (- 0.59%). Bei der Wärme nahm er um 2.82% zu, ebenso bei der Industrie um 5.68% (neue Kunden).

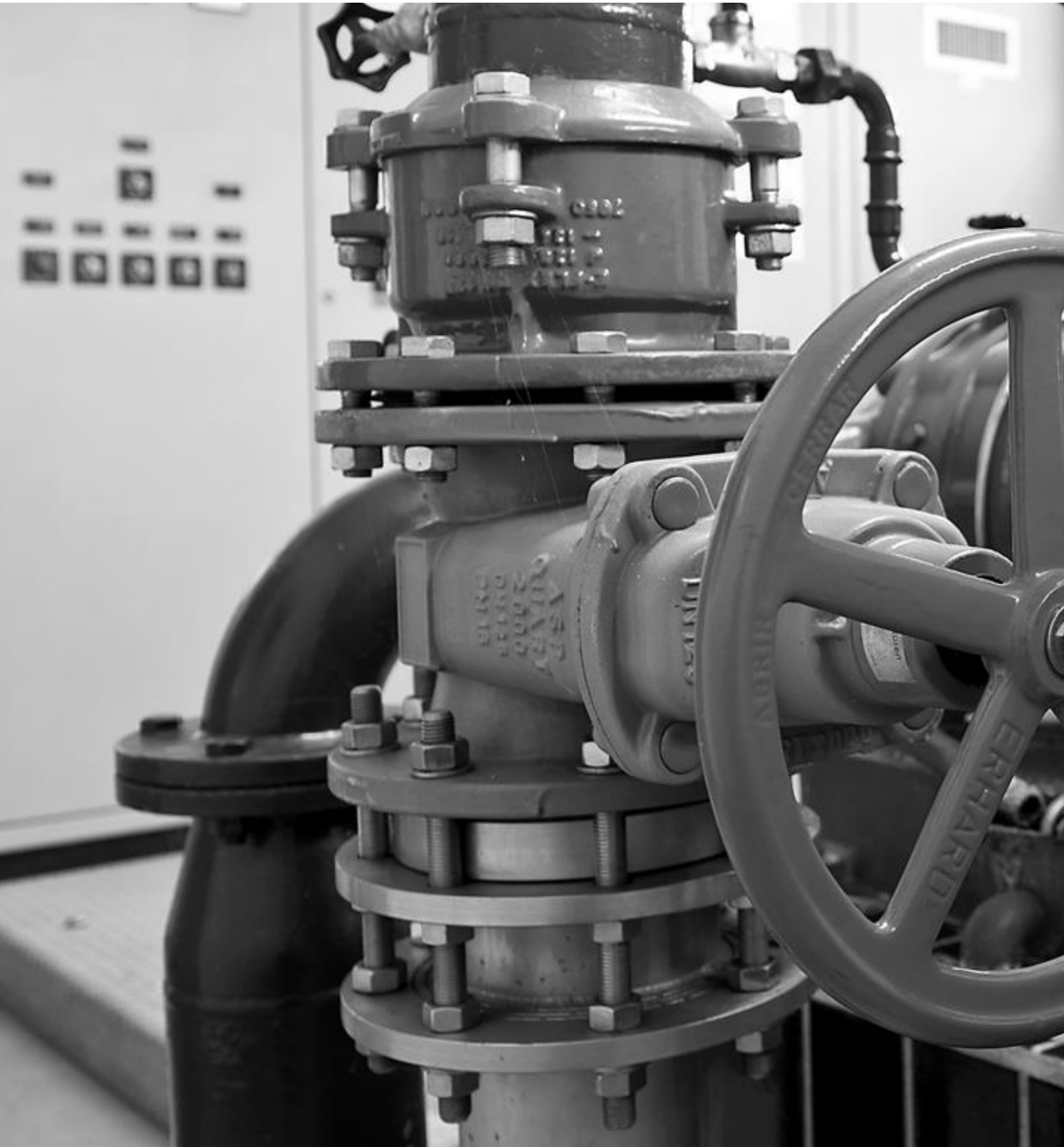
	2019 kWh	2018 kWh	+ / -
Energiebezug			
Lieferant BKW	27'487'378	27'244'894	
Eigenproduktion (BHKW)	50'429	48'808	
Dezentrale Einspeisung (PV Anlagen)	783'230	739'253	
Totalbezug	28'321'037	28'032'955	1.03%
Energieabgabe			
Haushalt/Gewerbe	8'800'089	8'852'162	
Industrie	6'022'415	5'698'563	
Wärmepumpen	1'096'527	1'066'424	
Gewerbe	1'786'779	1'792'605	
Verluste und Eigenverbrauch	1'092'892	674'308	
Energieausspeisung	17'705'810	17'409'754	1.70%
Fremdbeliefert	9'522'336	9'948'893	
Netzausspeisung	27'228'146	27'358'647	-0.48%

Anlagen der Elektrizitätsversorgung

		31.12.2019	Veränderung zum Vorjahr
Stationen und Transformatoren	St	37	0
Werkeigene	St	31	
Werkfremde	St	6	
Verteilkabinen	St	139	0
Werkeigene	St	137	
Werkfremde	St	2	
Leitungen Mittelspannung (16kV)	km	18.338	0
Freileitungen	km	1.890	
Kabelleitungen	km	16.448	
Leitungen Niederspannung (0.4kV)	km	64.319	0
Freileitungen	km	4.925	
Kabelleitungen	km	23.966	
Kabel-Hausanschlussleitungen	km	35.428	
Öffentliche Beleuchtung	St	560	0
Kanton	St	164	
Gemeinde	St	383	
Privat-Energie von EVB	St	13	



WASSERVERSORGUNG



Allgemeines

Trinkwasseruntersuchung

Im Rahmen der Selbstkontrolle wurden im Jahr 2019 wieder mehrere Trinkwasserproben erhoben. Die Anzahl Kontrollen und Orte der Proben werden im Qualitätssicherungskonzept der Wasserversorgung geregelt. Es wird die mikrobiologische Qualität und physikalisch-chemische Qualität überprüft. In der Verordnung über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) wird die Anforderung für Trinkwasser mit Höchst- und Richtwerten geregelt.

Die meisten Analysen entsprachen den Anforderungen. Doch leider wurde die Energieversorgung Büren AG durch das Kantonale Laboratorium Bern am 23.10.2019 informiert, dass bei einer Probe beim Vennerbrunnen 1 Enterokokke auf 100 ml nachgewiesen wurde. Bei den Nachproben der Energieversorgung Büren AG vom Freitag, 24.10.2019 wurde 1 Escherichia Coli auf 100 ml im Reservoir Jungbann festgestellt. Es bestand eine leichte Verunreinigung in der Trinkwasserversorgung. Ein erhöhtes Krankheitsrisiko besteht erfahrungsgemäss erst ab ca. 10 Escherichia Coli pro 100 ml Wasser. So wurde, in Absprach mit dem Kantonalen Laboratorium Bern, als Vorsichtsmassnahme das Trinkwasser am Freitag-nachmittag mit Javelwasser desinfiziert.

Am Samstagmorgen wurde durch die Energieversorgung Büren AG der Chlorgehalt an mehreren Orten im Netz gemessen. Nach der Verordnung über Trinkwasser (TBDV) darf im Trinkwasser nicht mehr als 0.1 mg/l freies Chlor vorhanden sein. Der höchste Wert der gemessen wurde war 0.06 mg/l. Das Trinkwasser der Gemeinde Büren entsprach jederzeit den gesetzlichen chemischen Anforderungen.

Die Energieversorgung Büren AG hat untersucht, woher die leichte Verschmutzung stammt. In einem Quellgebiet wurde in der Schutzzone 2 mehrere Weidegänge von Schafen festgestellt. Über Monate wurden nun mikrobiologische Proben erhoben.

Auch das Thema Chlorothalonil hat uns im Jahr 2019 sehr beansprucht.

Chlorothalonil ist ein Wirkstoff, der in Pflanzenschutzmitteln seit den 1970er Jahren gegen Pilzbefall als sogenanntes Fungizid zugelassen ist. Es wird vorwiegend im Getreide- und Gemüsebau eingesetzt. Nach der Anwendung zersetzt sich Chlorothalonil in unterschiedliche Abbauprodukte (Metaboliten). Dieser Stoff ist bereits seit Jahrzehnten im Trinkwasser, konnte aber bis vor kurzem nicht gemessen werden.

Im 2019 hat das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen aufgrund einer neuen Studie befunden, dass es für Abbauprodukte von Chlorothalonil Hinweise für eine Gesundheitsgefährdung gibt. Es handelt sich hier um eine Vorsichtsmassnahme. Solange die Ungefährlichkeit dieser Stoffe nicht erwiesen ist, geht man davon aus, dass sie gefährlich sind. Diese Massnahme entspricht dem Vorsorgeprinzip, wie es im Lebensmittelgesetz verankert ist. Da aufgrund fehlender Daten nicht klar ist, wie gefährlich der Stoff ist, wird der Höchstwert so tief wie möglich angesetzt. Darum liegt dieser aktuell bei 0,1 Mikrogramm pro Liter.

Im September 2019 wurden wir vom Amt für Wasser und Abfall des Kanton Bern informiert, dass die Chlorothalonil-Sulfonsäure (Typ R4178888) neu als relevant eingestuft wurde. Dies hat zur Folge, dass die Wasserversorgung Büren a.A. dieses relevante Abbauprodukt (Metabolit) von Chlorothalonil beproben muss.

Der Metabolit (Typ R4178888) darf den Höchstwert von 0.1 Mikrogramm pro Liter nicht überschreiten.

Die Wasserprobe vom August 2019 hat ergeben, dass in den Brunnstuben Stockern in Oberwil zwei Quellen Überschreitungen haben. Die Quellen wurden verworfen. Im Februar 2020 kam ein weiteres Schreiben vom AWA mit der Information, dass neu alle Metaboliten vom Chlorothalonil als relevant eingestuft wurden.

Neu kam der Metabolit (Typ R471811) hinzu, der beprobt werden musste. Die Analyse vom 18.02.2020 hat ergeben, dass die Wasserversorgung Büren a.A. in dem ganzen Quellgebiet Oberwil und im Grundwasserpumpwerk Hägni erhebliche Überschreitungen des Höchstwertes von 0.1 Mikrogramm pro Liter von dem Metaboliten (Typ R471811) haben.

Die Quellgebiete Sandreisi, Talgraben und Hintertal sind alle unter dem Höchstwert (Richtwert).

Das Bundesamt für Landwirtschaft hat chlorothalonilhaltige Pflanzenschutzmittel seit dem 1. Januar 2020 verboten.

Eine unmittelbare Gesundheitsgefährdung aufgrund von Chlorothalonil-Metaboliten besteht nicht - Konsumentinnen und Konsumenten können Trinkwasser weiterhin konsumieren. Im Vergleich zu manchen Lebensmitteln sind die Werte im Trinkwasser tief (so liegt beispielsweise der zulässige Höchstwert für Chlorothalonil in Karotten 10'000-fach über dem Trinkwasserhöchstwert). Dies entbindet uns als Versorger aber nicht davon, alles zu unternehmen, um Trinkwasser zu liefern, welches alle gesetzlichen Anforderungen erfüllt.

Die Energieversorgung Büren AG beobachtet die Situation laufend und ist mit den Behörden und dem kantonalen Labor in ständigem Kontakt.

Leitungsbrüche

Leitungsbrüche in den Trinkwasserleitung können durch verschiedene Gründe erfolgen.

Einige sind:

- Setzungen
- Druckschlag im Leitungsnetz
- Korrosion

Im Jahr 2019 sind wir total 46-mal wegen Leitungsbrüchen ausgerückt.

Total Leitungsbrüche 2019	46 Stk.	
Davon sind	10 Stk.	WV Büren
	16 Stk.	WV Büren Hauszuleitungen
	20 Stk.	WV Nachbargemeinden

Von den 32 Leitungsbrüchen in Büren a.A. konnten 10 Schäden mit dem Lecküberwachungssystem LORNO frühzeitig gefunden werden.

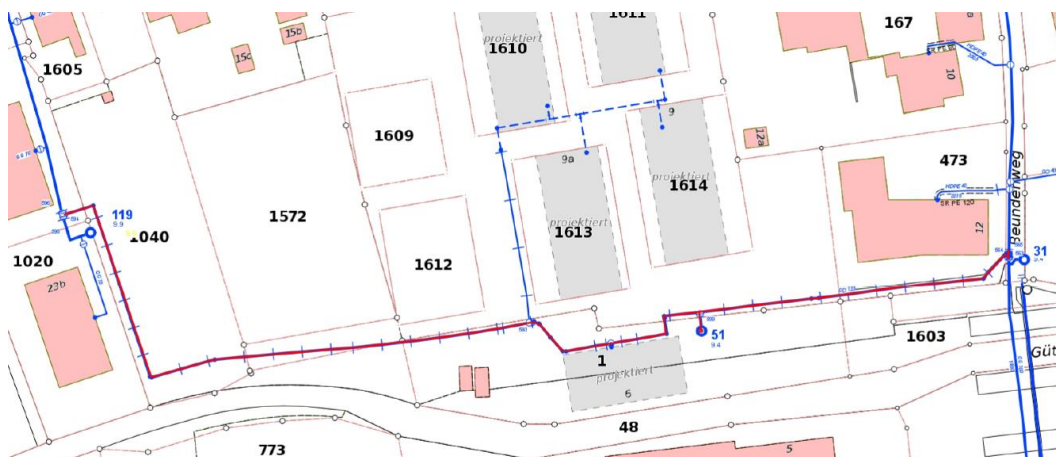
Als Vergleich das Jahr 2018:

Total Leitungsbrüche	47 St.	
Davon sind	15 Stk.	WV Büren
	17 Stk.	WV Büren Hauszuleitungen
	15 Stk.	WV Nachbargemeinde

Betriebliches aus der Wasserversorgung

Ringleitung Beunden

Aufgrund der Überbauung Beunden und der Heizzentrale musste für die Erschliessung eine neue Ringleitung erstellt werden. Nach mehreren Bauabschnitten konnte die 230 m lange Leitung im Jahr 2019 fertig gestellt werden.



Die Mehrfamilienhäuser Aarbergstrasse 7, 7a, 9 und 9a wurden mit einer PE-Leitung d 63 erschlossen.

Auch die neue Heizzentrale der Büren Wärme AG wurde an der neuen Ringleitung Beunden angeschlossen.

Vor der Heizzentrale wurde ein neuer Hydrant eingebaut, der als Löschschutz für die Überbauung und die Heizzentrale dient.

Hauptleitung

Duktilguss	DN 125	230 m
Hauptschieber	DN 125	7 Stk.

Hydrantenleitung

Duktilguss	DN 100	4 m
Hydrantenschieber	DN 100	1 Stk.

Hausanschlussleitung

PE Leitung	PE d 63	37 m
PE Leitung	PE d 50	1.5 m
Anbohrschieber		2 Stk.

Hydrant Modell 6006		1 Stk.
----------------------------	--	--------



Wasserstatistik

Die Wasserabgabe nahm im Vergleich zum Vorjahr um 3.38% zu. Die gelieferte Menge Wasser betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 271 Liter pro Tag und Einwohner (inkl. Gewerbe und Industrie).

	2019	2018	Veränderung zum Vorjahr + / -
	m ³	m ³	
Wasserbezug			
Quellwasser (Hofure, Stockern, Sandreisi)	253802	313'515	
Grundwasser (Häggi)	246'259	193'204	
Total Wasserbezug	500'061	506'719	-1.31%
Wasserabgabe			
Haushalt	219'565	216'693	
Industrie	106'669	97'391	
Öffentliche Brunnen + Schwimmbad	58'213	59'260	
Landwirtschaft	2'427	2'799	
Kunden ohne ARA-Anschluss	25'607	21'851	
Feuerwehr inkl. Ausbildungszentrum (pauschal)	30'000	30'000	
Total Wasserabgabe	442'481	427'994	3.38%

Anlagen der Wasserversorgung

		31.12.2019	Veränderung zum Vorjahr
1 Quellen	Stk.	24	0
2 Reservoir	Stk.	3	0
3 Pumpwerke	Stk.	3	0
4 Schieber	Stk.	1'441	-12
5 Leitungsnetz	km	64.719	0.3235
Hauptleitungen / Entleerung	km	29.015	0.0800
Anschlussleitungen	km	27.355	0.2160
Hydrantenleitungen	km	1.071	-0.0030
Quelleleitungen	km	7.278	0.0305
6 Hydranten	Stk.	240	0
7 Öffentliche Brunnen	Stk.	65	0
Privat	Stk.	26	0
Gemeinde	Stk.	39	0



WÄRMEVERSORGUNG



Wärmestatistik

Die Energieversorgung Büren AG betreibt im Kindergarten am Beundenweg eine Wärmepumpe mit Erdsonde sowie an der Kreuzgasse ein Blockheizkraftwerk zum Beheizen des Betriebsgebäudes und des Rathauses der Gemeinde.

Die Wärmeproduktion inkl. der Stromproduktion durch das BHKW hat 2019 um 3.71% zugenommen. Ebenfalls zugenommen hat der Wärmeverbrauch um 10.11%. Grund dafür ist, dass der Frühling 2019 weniger warm war als 2018.

	2019	2018	+ / -
	kWh	kWh	
Energiebezug			
Gas (SWG)	211'456	204'485	3.42%%
Strom (EVB AG)	18'002	16'755	7.44
Total Energiebezug	229'458	221'240	3.71%
Energieabgabe			
Wärme BHKW	103'643	94'945	9.16%
Wärme WP	57'610	48'490	18.81%
Stromproduktion	50'429	48'808	3.3%2
Total Energieabgabe	211'682	192'243	10.11%

JAHRESRECHNUNG 2019



Bilanz	Nr.	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
AKTIVEN			
Flüssige Mittel		498'533.91	759'265.67
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	1'503'979.50	1'450'763.75
Übrige kurzfristige Forderungen	2	60'000.00	0.00
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	3	81'800.00	84'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4	102'024.32	101'788.49
Total Umlaufvermögen		2'246'337.73	2'395'817.91
Finanzanlagen	5		
- Beteiligungen und Darlehen		1'500'001.00	842'251.00
Mobile Sachanlagen	6		
- Fahrzeuge / Mobilien / Werkzeuge		78'129.61	110'527.99
- EDV-Anlage		91'114.08	146'862.65
Immobilien Sachanlagen	6		
- Verwaltungsgebäude		1'074'759.16	1'135'491.16
- Netzanlagen Elektrizität / Wasser / Wärme		12'689'390.68	13'115'101.01
-			
- Anlagen im Bau		688'783.24	247'749.87
Immaterielle Werte	6		
- Planwerke		67'753.14	48'450.00
Total Anlagevermögen		16'189'930.91	15'646'433.68
TOTAL AKTIVEN		18'436'268.64	18'042'251.59
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	1'411'519.66	1'495'354.54
Passive Rechnungsabgrenzungen u. kfr. Rückstellungen	8	210'863.98	191'651.42
Total kurzfristiges Fremdkapital		1'622'383.64	1'687'005.96
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	9		
- Darlehen Raiffeisen für Büren Wärme AG		500'000.00	500'000.00
- Darlehen UBS Switzerland AG für Büren Wärme AG		660'000.00	0.00
- Darlehen Einwohnergemeinde Büren a.A.		3'600'000.00	3'600'000.00
Rückstellungen sowie vom Gesetz vorgesehene ähnliche Positionen			
- Rechnungsausgleich Wasseranlagen	10	2'382'369.22	2'577'673.63
Total langfristiges Fremdkapital		7'142'369.22	6'677'673.63
Total Fremdkapital		8'764'752.86	8'364'679.59
Kapital und Reserve			
- Aktienkapital		2'500'000.00	2'500'000.00
- Gesetzliche Gewinnreserve		1'250'000.00	1'250'000.00
- Freiwillige Gewinnreserve		5'840'000.00	5'840'000.00
Bilanzgewinn			
- Gewinnvortrag		-62'428.00	6'991.45
- Jahresgewinn	11	143'943.78	80'580.55
Total Eigenkapital		9'671'515.78	9'677'572.00
TOTAL PASSIVEN		18'436'268.64	18'042'251.59

Erfolgsrechnung 2019 (in CHF)

	Nr.	Verwaltung	Netz	Energie	Wasser	Wärme	Dienstl.	Alle Sparten	Vorjahr 2018
Betriebsertrag	12	0.00	3'047'378.16	1'224'117.23	882'434.55	35'771.90	0.00	5'189'701.84	5'258'815.57
Übrige Erträge aus Lieferung und Leistungen	13	32'485.42	1'111.05	0.00	2'785.50	0.00	470'356.35	506'738.32	489'505.20
Gruppenleistungen (Eigenleistungen)	14	147'081.00	80'290.05	0.00	89'670.00	0.00	0.00	317'041.05	283'667.10
Aktiviert Eigenleistungen	15	15'770.40	46'610.30	0.00	10'447.20	0.00	0.00	72'827.90	87'019.60
Erlösminderungen	16	507.88	-429.53	-330.91	-730.55	0.00	-7.44	-990.55	-649.10
Total Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen		195'844.70	3'174'960.03	1'223'786.32	984'606.70	35'771.90	470'348.91	6'085'318.56	6'118'358.37
Materialaufwand	17	-4'999.99	-1'727'904.67	-1'050'666.26	-75'612.40	0.00	-192'604.94	-3'051'788.26	-3'242'765.53
Gruppenleistungen (Eigenleistungen)	18	-58'260.60	-80'848.65	-4'590.00	-17'648.75	-256.50	-155'436.55	-317'041.05	-283'667.10
Einkaufspreisminderungen	19	60.04	170.93	0.00	234.61	0.00	151.46	617.04	940.74
Total Aufwand für Material, Handelswaren, DL und Energie		-63'200.55	-1'808'582.39	-1'055'256.26	-93'026.54	-256.50	-347'890.03	-3'368'212.27	-3'525'491.89
Bruttogewinn		132'644.15	1'366'377.64	168'530.06	891'580.16	35'515.40	122'458.88	2'717'106.29	2'592'866.48
Personalaufwand	20	-503'917.04	-279'492.36	0.00	-222'073.45	0.00	0.00	-1'005'482.85	-946'385.52
Raumaufwand	21	-26'851.57	-442.40	0.00	-801.65	0.00	0.00	-28'095.62	-36'184.20
Unterhalt, Reparaturen mobile Sachanlagen	22	1.01	-149'245.63	0.00	-246'606.01	-3'649.21	0.00	-399'499.84	-328'298.24
Fahrzeug- und Transportaufwand	23	-2'792.40	-19'413.69	0.00	-9'941.18	0.00	0.00	-32'147.27	-20'903.09
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	24	-10'077.50	-2'724.95	0.00	-13'554.30	0.00	0.00	-26'356.75	-26'877.50
Energie- und Entsorgungsaufwand	25	-18'217.02	0.00	0.00	0.00	-19'376.52	0.00	-37'593.54	-37'393.41
Verwaltungs- und Informatikaufwand	26	-199'757.22	-75'932.70	-2'231.93	-8'899.33	-600.00	0.00	-287'421.18	-274'865.72
Werbeaufwand	27	-13'807.57	-1'950.00	0.00	-200.00	0.00	0.00	-15'957.57	-19'983.67
Uebrigter betrieblicher Aufwand		-73.30	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-73.30	0.00
EBITDA		-642'848.46	837'175.91	166'298.13	389'504.24	11'889.67	122'458.88	884'478.37	901'975.13
Abschreibungen und WB Anlagevermögen	28	-145'958.00	-456'484.00	0.00	-272'190.00	-19'551.00	0.00	-894'183.00	-891'926.00
EBIT		-788'806.46	380'691.91	166'298.13	117'314.24	-7'661.33	122'458.88	-9'704.63	10'049.13
Finanzaufwand und Finanzertrag	29	-2'050.25	-39'605.75	0.00	0.00	0.00	0.00	-41'656.00	-43'018.47
Betriebsfremder Aufwand und Ertrag	30	0.00	0.00	0.00	195'304.41	0.00	0.00	195'304.41	98'802.30
Ausserord., periodenfremder Aufwand und Ertrag	31	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	14'747.59
Reingewinn		-790'856.71	341'086.16	166'298.13	312'618.65	-7'661.33	122'458.88	143'943.78	80'580.55

Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung

1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2019	2018
Forderungen gegenüber Dritten	1'508'720.70	1'466'443.70
Forderungen gegenüber Nahestehenden	125'258.80	114'320.05
Delkredere	-130'000.00	-130'000.00
Total Forderungen aus LL	1'503'979.50	1'450'763.75

Die Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich der Wertberichtigung bilanziert.

2 Übrige kurzfristige Forderungen

Es wurde ein kurzfristiges Mitarbeiterdarlehen von CHF 60'000.00 gewährt.

3 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Die Bewertung der Vorräte erfolgt mittels Inventuraufnahme und entsprechenden altersbedingten Wertberichtigungen.

4 Aktive Rechnungsabgrenzungen	2019	2018
Aktive Rechnungsabgrenzung gegenüber Dritten	76'855.92	92'280.49
Aktive Rechnungsabgrenzung gegenüber Nahestehenden	25'168.40	9'508.00
Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	102'024.32	101'788.49

5 Finanzanlagen	2019	2018
Wertschriften Youtility (wertberichtigt)	1.00	1.00
Beteiligung EDZ AG (20%)	40'000.00	40'000.00
Beteiligung Büren Wärme AG (40%)	160'000.00	40'000.00
Langfristiges Darlehen EDZ AG	100'000.00	102'250.00
Langfristiges Darlehen Büren Wärme AG	660'000.00	660'000.00
Langfristiges Darlehen Büren Wärme AG, ab 2019	540'000.00	0.00
Total Finanzanlagen	1'500'001.00	842'251.00

Das Darlehen an die EDZ AG wird seit 1.1.2016 verzinst, der aufgelaufene Zins wurde im 2019 ausbezahlt, seit 1.1.2019 erfolgt die Zinszahlung jährlich. An der Generalversammlung der Büren Wärme AG am 8. Mai 2019 wurde für die Büren Wärme AG eine Kapitalerhöhung beschlossen und die Burgergemeinde Büren an der Aare und die Energieversorgung Büren AG haben weitere Darlehen gewährt.

6 Anlagen

Bezeichnung	Restwert Vortrag	Veränderung	RW vor Abschr.	Abschr.	Restwert per 31.12.2019
Mobile Sachanlagen					
Fahrzeuge	69'711.50	0.00	69'711.50	22'579.00	47'132.50
Mobiliar	15'232.00	0.00	15'232.00	6'703.00	8'529.00
Werkzeuge	25'584.49	9'229.62	34'814.11	12'346.00	22'468.11
EDV-Anlage	146'862.65	21'342.43	168'205.08	77'091.00	91'114.08
Total Mobile Sachanlagen	257'390.64	30'572.05	287'962.69	118'719.00	169'243.69
Immobilien Sachanlagen					
Verwaltungsgebäude	1'135'491.16	0.00	1'135'491.16	60'732.00	1'074'759.16
Anlagen Netz Elektrizität	7'051'378.93	156'255.14	7'207'634.1	431'242.00	6'776'392.07
Anlagen Netz Wasser	5'853'811.08	126'071.53	5'979'882.61	257'244.00	5'722'638.61
Anlagen Netz Wärme	209'911.00	0.00	209'911.00	19'551.00	190'360.00
Anlagen im Bau	247'749.87	441'033.37	688'783.24	0.00	688'783.24
Total Immobilen Sachanlagen	14'498'342.04	723'360.04	15'221'702.08	768'769.00	14'452'933.08
Planwerke	48'450.00	25'998.14	74'448.14	6'695.00	67'753.14
Total Immaterielle Werte	48'450.00	25'998.14	74'448.14	6'695.00	67'753.14
Total	14'804'182.68	779'930.23	15'584'112.91	894'183.00	14'689'929.91

7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2019	2018
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	930'885.33	837'564.83
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	480'634.33	657'789.71
Total Verbindlichkeiten aus LL	1'411'519.66	1'495'354.54

8 Passive Rechnungsabgr. und kurzfristige Rückstellungen	2019	2018
Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber Dritten	146'563.98	147'651.42
Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber Nahestehenden	64'300.00	44'000.00
Total Passive Rechnungsabgr. und kurzfristige Rückstellungen	210'863.98	191'651.42

9 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2019	2018
Darlehen Raiffeisen für Büren Wärme AG	500'000.00	500'000.00
Darlehen UBS Switzerland AG für Büren Wärme AG	660'000.00	0.00
Darlehen Einwohnergemeinde Büren a.A.	3'600'000.00	3'600'000.00
Total Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	4'760'000.00	4'100'000.00

10 Rechnungsausgleich Wasseranlagen

Der Verlust der Wasserrechnung 2019 von CHF 195'304.41 (VJ: CHF 98'802.30) wird über diese Position ausgeglichen.

11 Jahresgewinn

Der Reingewinn 2019 beträgt CHF 143'943.78 (VJ: CHF 80'580.55).

12 Betriebsertrag nach Geschäftsbereich	2019	2018
Netz		
Einkassierte Netznutzung Büren a.A.	2'214'297.91	2'191'490.95
Systemdienstleistungen (Art. 31b Strom VV)	65'766.90	87'561.06
Förderabgaben KEV (Art. 15b Abs. 4 EnG)	630'282.20	629'354.55
Konzessionsabgabe Gemeinde Büren a.A.	137'031.15	136'828.44
Total Betriebsertrag Netz	3'047'378.16	3'045'235.00

Energie

Der Ertrag resultiert direkt aus dem Verkauf der elektrischen Energie an Privat-, Gewerbe- und Industriekunden in Büren an der Aare.

Wasser

Der Ertrag resultiert aus dem Verkauf des Wassers aus den Quellen, Hofure (Biezwil), Stockern, Sandreisi und dem Grundwasserpumpwerk Hägni an unsere Privat-, Gewerbe- und Industriekunden in Büren an der Aare.

Wärme

Wir liefern aus unserem eigenen Blockheizkraftwerk Wärme an die Einwohnergemeinde Büren und versorgen die Kindergärten mit Wärme aus einer Wärmepumpe mit Erdsonde.

13 Übrige Erträge aus Lieferungen und Leistungen nach Geschäftsbereich

Verwaltung

Der Ertrag resultiert aus Mieterträgen der Bauverwaltung Kreuzgasse 32, Erträgen aus Mahngebühren, Dienstleistungserträgen und Sonstiges.

Netz

Der Ertrag resultiert aus Mieterträgen der Trafostation Ländte und Sonstiges.

Wasser

Der Ertrag resultiert aus Subventionen für neue Hydranten.

Dienstleistungen

Wir erbringen Dienstleistungen für die Gemeinde Büren a.A. (Inkasso der Abwasser-/Kehrichtgebühren, Unterhalt des Abwassernetzes und der öffentlichen Beleuchtung). Wir sind für die Betriebsführung im Bereich Strom für die Gemeinde Safnern sowie die Abrechnung zuständig. Wir erbringen im Wasser- und Strombereich diverse Dienstleistungen für die umliegenden Gemeinden (Pikettorganisation, Wasserproben, Wasserleitungsbrüche orten, Unterstützung im Bereich Strom, etc.).

14 Ertragsgruppenleistungen (Eigenleistungen)

Die rapportierten Eigenleistungen werden gegenüber den einzelnen Geschäftsbereichen entlastet.

15 Aktivierte Eigenleistungen

Die aktivierten Eigenleistungen erfolgen auf Grundlage der rapportierten Stunden gemäss dem Projekt-System unter Berücksichtigung des internen Personalkostenansatzes.

16 Erlösminderungen

Die Debitorenverluste und die Aufwendungen fürs Inkasso bewegten sich im normalen Rahmen. Kleinere Zahlungseingänge für bereits abgeschriebene Forderungen werden direkt im Debitorenverlustkonto verbucht.

17 Materialaufwand und Fremdleistungen nach Geschäftsbereich

2019

2018

Verwaltung

Dies ist der Aufwand zum Weiterverrechnen, Erträge siehe Position 12.

Netz

Netznutzung BKW	-895'046.76	-869'021.99
Systemdienstleistungen (Art. 31b Strom VV)	-65'765.86	-87'565.24
Förderabgaben KEV (Art. 15b Abs. 4 EnG)	-630'277.06	-629'354.96
Konzessionsabgabe Gemeinde Büren a.A.	-136'563.83	-136'785.41
Bestandsänderung aus Inventur	7'800.00	13'100.00
Sonstiges	-8'051.16	-7'480.84
Total Materialaufwand und Fremdleistungen Netz	-1'727'904.67	-1'717'108.44

Energie

Wir kaufen unsere Energie über den Strompool der Youtility ein. Der Solarstrom der privaten Anlagen in Büren a.A. wird von uns abgekauft und ins Netz eingespielen.

Wasser

Gebühren und Abgaben (Wasserzins)	-21'924.15	-21'283.70
Energieaufwand Pumpwerke	-38'234.58	-37'280.23
Bestandsänderung aus Inventur	-10'000.00	10'200.00
Sonstiges	-5'453.67	-9'397.24
Total Materialaufwand und Fremdleistungen Wasser	-75'612.40	-57'761.17

Dienstleistungen

Dies ist der Aufwand zum Weiterverrechnen, Erträge siehe Position 12.

18 Aufwandsgruppenleistungen (Eigenleistungen)

Die rapportierten Eigenleistungen werden gegenüber den einzelnen Geschäftsbereichen belastet.

19 Einkaufspreisminderungen

Die Position enthält die Skonti der Lieferanten.

20 Personalaufwand	2019	2018
Lohnaufwand	-757'554.61	-715'232.16
Zulagen / Pikettenschädigungen	-28'684.85	-28'021.42
Leistungen von Sozialversicherungen	3'564.40	1'451.70
Sozialversicherungsaufwand	-145'825.80	-139'750.79
Bonus Geschäftsleitung/Mitarbeitende	-14'000.00	-11'500.00
Personalbeschaffung	-10'980.51	0.00
Übriger Personalaufwand	-22'001.48	-23'332.85
Honorare Verwaltungsrat	-30'000.00	-30'000.00
Total Personalaufwand	-1'005'482.85	-946'385.52

21 Raumaufwand

Aufwand für Miete (Werkhof, Parkplätze), Aufwand für Liegenschaftsunterhalt Kreuzgasse 32. Liegenschaftssteuer für Kreuzgasse 32, Trafostationen und Wasserreservoir.

22 Unterhalt, Reparaturen immobile Sachanlagen

Unterhalt für Stromnetz (Netz 5,6,7), Wasserleitungsnetz, Wärme. Der Aufwand war im gleichen Rahmen wie im Vorjahr.

23 Fahrzeug- und Transportaufwand

Aufwand für unsere Nutzfahrzeuge und Anhänger, Motorfahrzeugsteuern, Versicherungsprämien

24 Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren

Versicherungsprämien für Haftpflicht und Mobilien

25 Energie- und Entsorgungsaufwand

Aufwand für Strom, Wasser, Abwasser, Kehricht, Gas, Öl für unsere Liegenschaft Kreuzgasse 32

26 Verwaltungs- und Informatikaufwand

Die Position enthält Lizenz- und Wartungsaufwendungen für die EDV, Porti, Telefon, Büromaterial, Revision und übrige Aufwendungen.

	2019	2018
Entschädigung Revisionsstelle	-14'231.95	-11'897.60

27 Werbeaufwand

Diese Position enthält Kosten für Werbematerial und lokales Sponsoring.

28 Abschreibungen

Die Abschreibungen erfolgen über Wertberichtigungskonti, gemäss unseren branchenüblichen Aktivierungsrichtlinien, linear vom Anschaffungswert aus der Anlagebuchhaltung.

29 Finanzaufwand und Finanzertrag	2019	2018
Zins für Darlehen Gemeinde	-39'600.00	-39'600.00
Zins für Darlehen BWAG (UBS Switzerland AG + Raiffeisen)	-9'957.80	-4'200.00
Finanzaufwand	-5'025.60	-5'517.42
Finanzertrag	177.40	4.95
Erträge aus Beteiligungen (BWAG und EDZ AG)	12'750.00	6'294.00
Total Finanzergebnis	-41'656.00	-43'018.47

Für das Darlehen der Einwohnergemeinde Büren a.A. wird als Basis der Zinssatz für Festzinshypotheken der BEKB mit einer Laufzeit von 2 Jahren angewendet.

30 Rechnungsausgleich Wasser

Wir sind verpflichtet die Wasserrechnung über die Position Rechnungsausgleich Wasser auszugleichen. Der Verlust der Wasserrechnung für das Jahr 2019 beträgt 195'304.41 (Vorjahr: CHF 98'802.30) und wurde über die entsprechende Rückstellung ausgeglichen.

31 Ausserordentlicher periodenfremder Aufwand/Ertrag	2019	2018
Debitorenzahlung aus Verlustschein S. Rigert	0.00	12'220.00
Debitorenzahlung aus Konkurs Para SA	0.00	5'206.88
Abgang aus Anlagebuchhaltung (Verkauf Renault Zoe)	0.00	-2'679.29
Total ausserord. periodenfremder Aufwand/Ertrag	0.00	14'747.59

Bericht Finanzen

Die Energieversorgung Büren AG schliesst ihr 21. Geschäftsjahr mit einem **Reingewinn** von CHF 143'943.78 ab. Das 21. Geschäftsjahr dauerte 12 Monate, von **Januar bis Dezember 2019**.

Das Endergebnis ist rund CHF 60'000 höher als im Vorjahr. Das Ziel eines Reingewinns von CHF 200'000 bis CHF 250'000 wurde nicht erreicht. Die Wasserrechnung hat mit einem Verlust von CHF 195'304.41 geschlossen. Da wir eine ausgeglichene Wasserrechnung (Kantonale Vorgabe) präsentieren müssen, haben wir den Betrag dem Rechnungsausgleich entnommen. Die Einkaufspreise für Energie sind stabil geblieben. Da wir zudem Tarifänderungen vorgenommen haben, schliesst die Energierechnung mit einem Gewinn von rund CHF 50'000.00 ab (nach Umlage der Verwaltungskosten). Im Netz ist der Gewinn nochmals eingebrochen, wir berechnen die Energie- und Netznutzungspreise jeweils zum Voraus auf Basis der Vorjahreszahlen. Für das Jahr 2019 haben wir die Leistungspreise bei den Gewerbe- und Industriekunden gesenkt, was sich negativ auf die Marge ausgewirkt hat. Die Verwaltungskosten waren um TCHF 100 höher als budgetiert (Einführung neue Mitarbeiterin, organisatorische Anpassungen HIK, Personalbeschaffung).

Der Verlustvortrag von CHF 68'484.22 wird in die nächste Rechnungsperiode übernommen. Wir sind bestrebt, dass wir im Jahr 2020 wieder einen Reingewinn im Rahmen der letzten Jahre erwirtschaften können.

Anhang der Jahresrechnung

Die Energieversorgung Büren AG wurde als Aktiengesellschaft in der Schweiz mit Sitz in Büren an der Aare gegründet.

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des neuen Rechnungslegungsrecht (Art. 957-963b OR, gültig ab 1.1.2013) erstellt.

Abweichung zum Grundsatz der Stetigkeit im Sinne von Art. 956c Abs. 1 OR

Per 1.1.2018 wurde ein neuer Mandant im Buchführungsprogramm ABACUS eröffnet. Die Konten- und Kostenstellennummern sowie auch die Struktur der Buchführung (Bilanz und Erfolgsrechnung) wurden geändert. Einzelne Positionen wurden zur besseren Lesbarkeit und Vergleichbarkeit für den Vergleich zum Vorjahr umgegliedert.

Details und Bewertungsgrundsätze sind direkt bei den Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung aufgeführt.

	2019	2018
Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Durchschnitt	< 10 MA	< 10 MA

Sicherungsverpflichtungen zugunsten Dritter

Darlehen an EDZ AG PV I	0.00	0.00
Darlehen an EDZ AG PV II	0.00	0.00

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen (AHV, BVG)	28'336.15	100.35
---	------------------	---------------

Angaben über Beteiligungen

EDZ AG

Zweck: Bau und Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von erneuerbaren Energien

Aktienkapital nominal CHF 200'000.00

Beteiligungsquote 20%	40'000.00	40'000.00
-----------------------	-----------	-----------

Büren Wärme AG

Zweck: Bau und Betrieb von Heizungsanlagen (Betrieb mit Holz aus lokalen Beständen)

Aktienkapital nominal CHF 400'000.00

Beteiligungsquote 40%	160'000.00	40'000.00
-----------------------	------------	-----------

Ausserordentliches Ergebnis

Debitorenzahlung aus Verlustschein S. Rigert	0.00	12'220.00
Debitorenzahlung Konkurs Para SA	0.00	5'206.88
Abgang aus Anlagebuchhaltung (Verkauf Renault Zoe)	0.00	-2'679.29
Total ausserordentliches Ergebnis	0.00	14'747.59

Sonstige Angaben

	CHF exkl. MWST	CHF exkl. MWST
Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen		
Ricoh C3003 SP und Ricoh SP440 DN, 1.9.2015-31.8.2020	1'840.00	4'600.00
Ricoh C3003 SP, 1.4.2016-31.03.2021	2'490.00	4'482.00
RCI- Batterieleasing für Renault Kangoo 06/16-05/20	485.00	1'940.00
RCI- Batterieleasing für Renault Zoe 03/18-02/22 (Ersatz)	2'630.00	3'846.00
Total nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten	7'445.00	14'868.00

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

	31.12.2019	31.12.2018
Vortrag aus Vorjahr	-62'428.00	6'991.45
Jahresgewinn	143'943.78	80'580.55
Total	81'515.78	87'572.00
Zuweisung gesetzliche Gewinnreserve 5% (bis max. 50% des AK)	0.00	0.00
Zuweisung zusätzliche gesetzliche Gewinnreserve bei Dividende > 5%	0.00	0.00
Ausschüttung 6% Dividende	150'000.00	150'000.00
Zuweisung freiwillige Gewinnreserve	0.00	0.00
Bilanzverlust/Bilanzgewinn	-68'484.22	-62'428.00

Bericht der Revisionsstelle

revisia

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der Energieversorgung Büren AG, Büren

Als Revisionsstelle haben wir die auf Seiten 18 bis 25 wiedergegebene Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Energieversorgung Büren AG für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Eine Mitarbeitende unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war sie nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Biel, 11. Mai 2020

REVISIA AG



Christoph Schütz
dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



ppa. Reto Kunz
Treuhandler mit eidg. Fachausweis
Zugelassener Revisor

Die vorliegende Jahresrechnung 2019 wurde vom Verwaltungsrat der Energieversorgung Büren AG am 23. März 2020 genehmigt.

GESELLSCHAFTSORGANE

Aktionärin

Einwohnergemeinde Büren a.A.

Verwaltungsrat

		im Amt seit
Dan Otz, 3294 Büren an der Aare	Präsident	01.01.2018
Pius Leimer, 3294 Büren an der Aare	Vizepräsident	15.06.2011
Andreas Bläsi, 4579 Gosswilwil	Mitglied	15.06.2011
Hans Rudolf Meyer, Büren a.A.	Mitglied	07.06.2017

Revisionsstelle

Revisia AG, Treuhandgesellschaft Christoph Schütz	2502 Biel	01.04.1999
--	-----------	------------

Geschäftsleitung

Armin Zingg, 3294 Büren an der Aare	Geschäftsführer	01.11.2006
-------------------------------------	-----------------	------------

Mitarbeitende

Rolf Kuster, 3294 Büren an der Aare	Stv. Geschäftsführer	01.04.1999
Hansjörg Jakob, 3293 Dotzigen	Leiter Bereich WV Brunnenmeister	01.04.1999
Anita Greub-Utz, 3294 Büren an der Aare	Assistentin GL Administration/Sekretariat	01.04.1999
Monika Stotzer, 3294 Büren an der Aare	Sachbearbeiterin Rechnungswesen Abrechnung, HIK	01.05.2000
Marco Sutter, 3294 Büren an der Aare	Monteur WV Wasserwart	01.03.2002
Susanne Burger, 3294 Büren an der Aare Katrín Wyss, 4582 Brügglen	Leiterin Finanzen Leiterin Finanzen	01.11.2009 – 30.09.2019 12.08.2019 – 31.12.2019
Roland Brunner, 2537 Vauffelin	Leiter Bereich EW Fachmann Elektrizitätsnetz	01.05.2016
Erika Rothacher	Sachbearbeiterin Rechnungswesen Abrechnung, HIK	01.02.2019
Franziska Jakob, 3293 Dotzigen Kathrin Jakob, 3293 Dotzigen Erika Buetiger, 3294 Büren a.A.	Zählerableserin Büren a.A. Zählerableserin Büren a.A. Zählerableserin Büren a.A.	01.04.1999 01.07.2006 01.06.2014
Roland Hunziker, 2553 Safnern Manuel Klopstein, 2553 Safnern	Anlagenwart EV Safnern Anlagenwart EV Safnern	01.01.2012 01.01.2012
Sonja Ast, 2553 Safnern Dalida Loosli, 2553 Safnern	Zählerableserin Safnern Zählerableserin Safnern	01.01.2012 01.01.2012

Energieversorgung Büren AG
Kreuzgasse 32A
Postfach 20
3294 Büren a.A.
Telefon 032 352 03 00
Telefax 032 352 03 01
E-Mail info@ev-bueren.ch
Web www.ev-bueren.ch